

Dem Gebet der Vergißmeinnicht-Leser werden empfohlen:

und der anderen lieben Heiligen für ihre mächtige wunderbare Fürbitte in Berufsangelegen.

Dank der schmerzhaften Mutter Gottes für Erhörung bei Magenleiden.

Zauerling: Die andern 20 Kc. als Antoniusbrot zum Dank für wiedererlangte Gesundheit.

Kadauz: 60 Lel. als Dank für glückl. Wendung einer Prozeßangelegenheit und als Bitte um Erhörung.

Mhes: Innigen Dank dem hl. Herzen Jesu d. hl. Mutter Gottes, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius, daß ich ohne Operation gesund geworden.

Anliegend sende ich 10 Lire als Missionsalmsen aus der Antoniusklasse. Veröffentlichung war in 2 Fällen versprochen.

Ungenannt: Um Hilfe in schweren Anliegen zum hl. Herzen Jesu, zur Mutter von der immerwährenden Hilfe, zur hl. Theresia vom Kinde Jesu und zum hl. Kamillus 50 Kc.

Niederschaffolsheim: Innigen Dank der sel. Theresia vom Kinde Jesu für Genesung in einer schweren Krankheit.

Bozen: Ein junger Mann, der keine Arbeit hatte, wurde der Fürbitte des hl. Antonius, sowie anderer, im Vergißmeinnicht oft genannter Heiligen, empfohlen. Gleichzeitig wurden bestimmte Prozente des Einkommens als Antoniusbrot für die Missionen für längere Zeit versprochen. Seitdem mehrt sich die Arbeit zusehends und der junge Mann wird bald ein gutes Auskommen haben.



Schweinbach: Maria Eder. Vöbergau: Bonaventura Norbert Schmitt. Peterstal: M. A. na Erbeich. Rasdorf: Adam Wiegand, Maria Wiegand und Katharina Höll. Bieringen: Marianna Lang und Helene Gaal. Großensies: Wunibald Siller. Schutertal: Dr. Karl Norber Pfarrer. Donaunöhr: Max Joseph Beitelrod Pfarrer. Hüpfstedt: Johann Begerich. Heitersheim: Franz Anton Brendle. Paar: Marianna Karl. Holzheim: Maria Striegl. Karlsruhe — Darglanden: Brigitta Speck. Essen: Frau Jung. Johann Bruckmann

und Johann Jansen. Neuenbecken: Maria Dreier. Olde: Frau Wwe. Engbert. Hollaich: Adam Benland und Marg. Hilgers. Gabscheid: Leonhard Heß. Quel: Anna Maria Klein. Bonn: Frau Anton Moll. Latum: Frau Katharina Marf. Nalbach: (Saar.) Johann Klein. Oberaue: Frau Mächer. Bingen: Herr Witt. Wöbbersdorf: Mathias Stein. Feldhausen: Frau Heinrich Rämper. Gürzenich: Frl. Eva Bauchmüller. Salzkotten: H. Eduard Grewe. Larch: Bernhard Bockhorst. Bartmannsholde Nalbach: Johann Decker.

Dem Gebet der Vergißmeinnicht-Peser werden empfohlen:

Heilung eines kranken Armes. — Um Verhütung einer Operation und Befreiung von einem schweren drückenden Leiden. — Erhaltung einer passenden Stelle. — Mehrere Familienanliegen.

Brief-Kasten.

Bitte an das hl. Herz Jesu, Maria und Joseph um glücklichen Fortgang im Studium und um Bewahrung eines Berufes. Fr. W. B. in H: Brief und Geld eingetroffen.

Sendungen angekommen von: M. St. Bogtareuth, G. F. Altenach, R. S. Sch., Pfarramt Hemmenhosen, F. D. Bruchsal, M. Nummer-schwein.

Dank und Bitte

Barmeldingen, Steinheim, Gabscheid: Dank für eine glückliche Entbindung. Neudorf: (Luzernburg) Innigsten Dank dem hl. Joseph. Wittlich, Neuß, Speßart, Reipeldingen, Badst: Innigsten Dank der hl. Gottesmutter dem hl. Herzen Jesu, dem hl. Joseph und den armen Seelen, für Hilfe in schweren Anliegen. Gre-

seld: Dem hl. Joseph und Antonius Dank für treue Hilfe in großer Not. R. F. Ludwigshafen, Frankfurt, Straßburg, Reiningen, Niedersheim, Marienbad, Schweighausen, Hünningen, Halber, Mannheim, Merasice, Bergbieten, Jüng, Eppstein, Straßb. Kadauz, Greitendorf, Herlisheim, Eschl, St. Martin, Wörich.